

Wien I Spiegelgasse 1.

12. Dez. 05

Lieber lieber
verehrter Freund!

Ich hoffte Ihnen
das arme Büchlein das da
angekrochen kommt, selbst-
überbringen u. Ihrer Nach-
sicht empfehlen zu können.

Aber leider bin ich noch
immer halb u. halb eine
Patientin u. es wird wohl
noch eine Weile dauern bis
ich Besuche werde machen

können, so schicke ich denn
das corpus delicti, zwei all^e
Erzählungen.

Lieber bester Freund, eine
kleine Mehlspeise wird
auch erscheinen, ich wäre
glücklich wenn sie Ihnen
schmecken würde. Zwei
worte nur über Ihr Befinden
gönnen Sie mir. Wie
ersehne ich das tröstliche:
Es geht mir endlich besser!



In aller Treue
Ihre eraltete
Marie E.



